

45107-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung –
BE_Bordrechner 2024
OJ S 16/2024 23/01/2024
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bentheimer Eisenbahn AG

E-Mail: alexandra.losch@hlp-rae.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

Tätigkeit des Auftraggebers: Eisenbahndienste

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: BE_Bordrechner 2024

Beschreibung: Ausschreibungsgegenstand ist die Ausstattung von 80 Linienbussen mit Bordrechnern u.a. zum Ticketing und zur Generierung von Positionsdaten sowie TFT-Innendisplays zum Anzeigen von Echtzeitinformationen im Fahrzeug, 26 Taxen und Kleinbusse mit mobilen Bordrechnern nebst weiterer Leistungen gem. Anforderungskatalog.

Kennung des Verfahrens: b2fbf7d1-9fb3-4868-ae7-0ef270ae5012

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Zentrale Elemente des Verfahrens: Im ersten Verfahrensabschnitt werden die Interessenten zur Abgabe eines Teilnahmeantrages nebst Beifügung der geforderten Unterlagen, Erklärungen und/oder Nachweise nach Maßgabe dieser Bewerberinformation aufgefordert. Im Anschluss daran prüft die Vergabestelle die Eignung der Bewerber anhand der eingereichten Nachweise. Sodann werden die Bewerber ausgewählt, die eingeladen werden, indikative Erstangebote einzureichen, über die dann verhandelt werden. Im Rahmen der Angebotsaufforderung werden die Vertragsunterlagen übersandt und die Vergabestelle teilt im Rahmen der Angebotsaufforderung die Zuschlagskriterien mit, nach denen die verbindlichen Angebote bewertet werden. Die Zahl der Bieter/Bietergemeinschaften, die im Verhandlungsverfahren teilnehmen werden, wird auf maximal drei Bieter begrenzt. Die Auswahl erfolgt im Anschluss an die Eignungsprüfung nach den bekannt gegebenen Auswahlkriterien. Nach Abschluss der Verhandlungsphase fordert die Vergabestelle die Bieter zur Abgabe verbindlicher Angebote auf.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72220000 Systemberatung und technische Beratung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bentheimer Eisenbahn AG Otto-Hahn-Straße 1
Stadt: Nordhorn
Postleitzahl: 48529
Land, Gliederung (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)
Land: Deutschland
Ort im betreffenden Land

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 4 000 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 2 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YHSHMQJ

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU
sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: BE_Bordrechner 2024

Beschreibung: Das bestehende ITCS der Bentheimer Eisenbahn AG wird erweitert, um zwei weitere Mandanten zu integrieren: die Nutzfahrzeuge GmbH Nordhorn und die Richters Buslinien GmbH. Neben der Integration dieser neuen Mandanten werden spezielle Funktionen für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) erweitert. Ausschreibungsgegenstand ist die Ausstattung von 80 Linienbussen mit Bordrechnern u.a. zum Ticketing und zur Generierung von Positionsdaten sowie TFT-Innendisplays zum Anzeigen von Echtzeitinformationen im Fahrzeug, 26 Taxen und Kleinbusse mit mobilen Bordrechnern nebst weiterer Leistungen gem. Anforderungskatalog.

Interne Kennung: #1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72220000 Systemberatung und technische Beratung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Bentheimer Eisenbahn AG Otto-Hahn-Straße 1

Stadt: Nordhorn

Postleitzahl: 48529

Land, Gliederung (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Land: Deutschland

Ort im betreffenden Land

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 8

Weitere Informationen zur Verlängerung: Der Rahmenvertrag kann jeweils jährlich bis zu einer maximalen Laufzeit von zwölf (12) Jahren verlängert werden. Die Laufzeit resultiert aus der Zweckbindung des Zuwendungsbescheides.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die Abgabe einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) wird akzeptiert. Die Vergabestelle behält sich dann die jederzeitige Abforderung der geforderten Nachweise vor. a) Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 123 f. GWB; - b) Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung für Personenschäden sowie für sonstige Schäden je Schadensfall, welche bei einem in der EU zugelassenen Versicherer abgeschlossen ist. Die Mindestdeckungssummen müssen o 1.500.000 EUR für Personen- und Sachschäden o 1.500.000EUR für Produkthaftung o und 500.000EUR für Vermögensschäden, jeweils mit 2-facher Jahresmaximierung der Versicherungssumme betragen. Es genügt eine verbindliche Erklärung, dass eine entsprechende Versicherung für den Bewerber/die Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall abgeschlossen wird und ein in der EU zugelassenes Versicherungsunternehmen die Bereitschaft zum Abschluss des Versicherungsvertrages schriftlich bestätigt. c) Aktueller Handelsregisterauszug, oder soweit dieser nicht existiert, eine Gewerbeanmeldung. Sollte der Bewerber in einem EU-Mitgliedsland ansässig sein, sind die vergleichbaren Bescheinigungen des EU-Mitgliedslandes vorzulegen. d) Bewerbergemeinschaftserklärung über die gesamtschuldnerische Haftung nebst Angabe des bevollmächtigten Vertreters.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 5.3.1. Referenzliste über vergleichbare und abgeschlossene Leistungen der letzten acht (8) Jahre (2015 bis 2023). Vergleichbar sind Leistungen, die folgende Mindestanforderungen kumulativ erfüllen: 5.3.1.1. Einsatz von mindestens 50 Endgeräten des Typs Bordrechner mit dem minimalen Funktionsumfang: Verkauf, Leitstellenbetrieb, elektronisches Ticketing, Online-Anbindung über Mobilfunknetz, Fahrzeugsteuerung über IBIS 5.3.1.2. Lieferung eines Vertriebssystems für die zentrale Stammdatenpflege (Tarifdaten), den Verkauf über angeschlossene Endgeräte und die Abrechnung im zentralen Hintergrundsystem 5.3.1.3. Anschluss an ein ITCS über eine "Luftschnittstelle" (nicht VDV453 / 454) eines anderen Anbieters Anzugeben sind: - Projektinhalt mit Angaben zu Zeitdauer und Projektziel, - Angaben zum Auftraggeber, des Funktionsumfangs der Bordrechner und der Zahl der Endgeräte, - Benennung der Ansprechperson und deren Kontaktdaten, - Leistungszeitraum, - Kurzbeschreibung der durchgeführten Leistungen. Hinweis: Ein Bewerber/eine Bewerbergemeinschaft muss mindestens eine Referenz mit erfüllten Mindestanforderungen beibringen, wobei eine Bewerbergemeinschaft diese Anforderung gemeinsam erfüllen muss, sprich, die Referenzen der Mitglieder der Bewerbergemeinschaft werden insofern "addiert". Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird hingewiesen. Sollte keine Referenzen beigebracht werden, wird der Teilnahmeantrag abgelehnt.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Auswahlkriteriums: a) Umsätze des Unternehmens bezogen auf die letzten drei (3) abgeschlossenen Geschäftsjahre, aufgegliedert nach Gesamtumsätzen und Umsätzen zu vergleichbaren Leistungen in Bezug auf die ausgeschriebenen Leistungen, soweit verfügbar. b) Bilanzen oder Jahresabschlüsse der letzten 3 Geschäftsjahre, soweit vorhanden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Auswahlkriterien

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Es werden fünf Referenzen zum Zweck der Auswahl der Bewerber für die Angebotsphase nach Maßgabe der Anlage Bewertungsmatrix zur Eignungsprüfung gewertet. Die Bewerber werden gebeten, diejenigen Referenzen, die ihres Erachtens in die Wertung einfließen sollen, in die nachfolgende Tabellen einzutragen. Jede Referenz wird gemäß den genannten Punkten bewertet und der summierte Wert in die Bewertungsmatrix übernommen. Die Referenzen der Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft werden gemeinsam bewertet, so dass Bewerbergemeinschaften nur insgesamt fünf Referenzen benennen brauchen. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird hingewiesen. Sollte ein Bewerber bzw. eine Bewerbergemeinschaft mehr als fünf Referenzen insgesamt vorlegen, so ist eindeutig zu kennzeichnen, welche davon gewertet werden sollen. Andernfalls wird die Vergabestelle die Auswahl der zu wertenden Referenzen vornehmen. Nachfolgendes Punkteschema wird auf jede eingereichte Referenz angewendet: Anzahl Endgeräte (maximal 10 Punkte) 0 50 bis 100 Endgeräte (2 Punkte) 0 100 bis 150 Endgeräte (5 Punkte) 0 über 150 Endgeräte (10 Punkte) Enthaltene Funktionen (maximal 20 Punkte): 0 IBIS - IP (VDV301) (5 Punkte) 0 Ansteuerung TFT-Innenanzeigen mit Echtzeitfunktionen und Anschlussbeziehungen (5 Punkte) 0 Sprachkommunikation über VOIP (4 Punkte) 0 ((eTicket Deutschland (3 Punkte) 0 Betrieb unterschiedlicher Endgeräte (Fahrscheindrucker, Vorverkauf, mobile Endgeräte) an einem Hintergrundsystem (3 Punkte) Jede der eingereichten Referenz wird anhand des o.g. Punktesystems bewertet und die Punktzahl der eingereichten Referenzen werden sodann addiert. Die drei geeigneten Bewerber mit der höchsten Gesamtpunktzahl werden zur Angabe eines unverbindlichen Erstangebots aufgefordert.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 150,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Gesamtanzahl der Beschäftigten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: 50-60 Beschäftigte: 5 Punkte 60-70 Beschäftigte: 10 Punkte 80-100 Beschäftigte: 15 Punkte über 100 Beschäftigte: 20 Punkte

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 20,00

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Zertifikat ISO 9001

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ein gültiges Zertifikat gem. ISO 9001 wird mit 10 Punkten bewertet.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Gewichtung (Punkte, genau): 10,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 1

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 4

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Bewertung Konzepte

Beschreibung: Nachfolgend wird jeweils das Konzept und die maximal erreichbaren Punkte definiert: 1.1 "Konzept-Allgemein-2" - Testkonzept 50 "1.2 ""Konzept-Allgemein-3"" - Nachhaltigkeit und ökologisches Handeln" 50 "1.3 ""Konzept-HW-BR-1"" - Produktvorstellung" 150 "1.4 ""Konzept-HW-BR-5"" - Einbaukonzeption" 50 "1.5 ""Konzept-HW-BR-6"" - Router für Mobilfunk und Ortung" 150 "1.6 ""Konzept-HW-BR-7"" - Innenanzeigen" 150 "1.7 ""Konzept-MT-1"" - Lösungskonzept" 150 "1.8 ""Konzept-VVK-1"" - Lösungskonzept" 150 "1.9 ""Konzept-SW-EG-1"" - Produktvorstellung" 150 "1.10 ""Konzept-SW-EG-2"" - Schichtübersichten" 50 "1.11 ""Konzept-HGS-1"" - Produktvorstellung" 150 "1.12 ""Konzept-HGS-2"" - DataLake" 50 "1.13 ""Konzept-DL-3"" - Einbindung Auftraggeber" 50 "1.14 ""Konzept-DL-4"" - Detaillierter Zeitplan" 100 "1.15 ""Konzept-DL-5"" - Schulungen" 50

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: "Erfüllung"

Beschreibung: erreichte Punktzahl gem. Anforderungen des Anforderungskatalogs

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Gesamtkosten

Beschreibung: Bewertung gem. Preisblatt

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHSHMQJ/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHSHMQJ>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YHSHMQJ>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/02/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, gem. § 51 SektVO auch im Teilnahmewettbewerb nach sachgerechtem Ermessen fehlende Unterlagen, Erklärungen und Angaben binnen einer Frist von drei (3) Werktagen nachzufordern. Unterlagen, Erklärungen und/oder Nachweise, die nach Fristablauf eingereicht werden, werden nicht berücksichtigt. Der Teilnahmeantrag wird in der dann vorliegenden Fassung geprüft und die Eignung des Bewerbers bewertet. Zwingende Voraussetzung für die Wertbarkeit eines Teilnahmeantrags ist ein fristgerecht eingegangener, rechtswirksam unterschriebener Teilnahmeantrag.

Auftragsbedingungen:

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Ferner sind die Erklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns und die Eigenerklärung i.S.d. Art 5k Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren einzureichen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bewerbergemeinschaftserklärung über die gesamtschuldnerische Haftung nebst Angabe des bevollmächtigten Vertreters.

Finanzielle Vereinbarung: gem. Vertragsunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Wettbewerbsteilnehmern steht der vergaberechtliche Rechtsschutz gemäß den §§ 160 ff. GWB zur Verfügung. Ein Nachprüfungsverfahren ist nur auf Antrag zulässig. Antragsbefugt ist gemäß § 160 Abs. 2 GWB jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 2 GWB unzulässig, soweit: 1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung

gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar Page 9/10 sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Satz 1 Nr. 2. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bentheimer Eisenbahn AG

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisationen

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Beschaffungsamt des BMI

Registrierungsnummer: 994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bentheimer Eisenbahn AG

Registrierungsnummer: HRB130037

Postanschrift: 30159

Stadt: Hannover

Postleitzahl: 30159

Land, Gliederung (NUTS): Grafschaft Bentheim (DE94B)

Land: Deutschland

E-Mail: alexandra.losch@hlp-rae.de

Telefon: 0051126380

Internetadresse: <https://www.bentheimer-eisenbahn.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.bentheimer-eisenbahn.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg

Postleitzahl: 21339

Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@mw-niedersachsen.de

Telefon: 00494131 152943

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 024b8823-53fd-4333-a897-d4913129180b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/01/2024 15:19:47 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 45107-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 16/2024

Datum der Veröffentlichung: 23/01/2024